

Absender:

CDU-Fraktion im Rat der Stadt

21-15749

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Anlaufstellen für Männer zum Thema häusliche Gewalt oder Gewalt gegen Männer im Allgemeinen

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

09.04.2021

Beratungsfolge:

Ausschuss für Soziales und Gesundheit (zur Beantwortung)

17.06.2021

Status

Ö

Sachverhalt:

Nach Angaben des Bundeskriminalamtes wurden im Jahr 2018 rund 26.000 Männer Opfer von häuslicher Gewalt. Gleichzeitig wurde das Delikt an 114.000 Frauen begangen. (Quelle: <https://www.braunschweiger-zeitung.de/panorama/article230001442/Medizinerin-Maenner-haeufiger-Opfer-von-haeuslicher-Gewalt.html>) Hilfsangebote für betroffene Frauen sind ein wichtiges Thema, das auch die CDU-Fraktion im Fokus hat. Hilfsangebote für Männer müssen jedoch auch gestärkt und gefördert werden.

In Braunschweig sind einige Anlaufstellen bekannt, wie etwa die Tag- und Nachtklinik des Städtischen Klinikums Braunschweig, die Stiftung Opferhilfe Niedersachsen und der Weiße Ring e. V. - diese richten sich gleichermaßen an Frauen und Männer . In anderen niedersächsischen Kommunen existieren bzw. existierten darüber hinausgehende Hilfsangebote für Männer, wie das Männerbüro Hannover e. V. oder das frühere Männerhaus Harz – Gleich Stark e. V. in Osterode am Harz.

Eigene Recherchen haben ergeben, dass Hilfsangebote speziell für Männer in Braunschweig nur schwer zu finden sind. Hilfsangebote müssen jedoch leicht zugänglich sein, sonst ist zu befürchten, dass Hilfesuchende sich nicht angesprochen fühlen oder entmutigt aufgeben. Es ist daher die Frage, wie betroffene Männer in Braunschweig von diesen Angeboten erfahren können. Außerdem ist es wichtig zu wissen, wie die bestehenden Angebote genutzt werden, um aus deren Erfahrungen zu lernen und die Angebote weiter zu optimieren.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Gibt es eine Übersicht der Anlaufstellen in Braunschweig für Männer zum Thema häusliche Gewalt oder Gewalt gegen Männer im Allgemeinen?
2. Wie viele Männer haben sich in diesen bekannten Anlaufstellen in den zurückliegenden Jahren zum Thema Gewalt gegen Männer gemeldet?
3. Gibt es konkrete Konzepte seitens der Stadt Braunschweig, wie diese Angebote gerade Männern leichter zugänglich gemacht werden sollen, damit sie auch im Akutfall schnell Hilfe finden können?

Anlagen:

keine